



Die Diakonie 



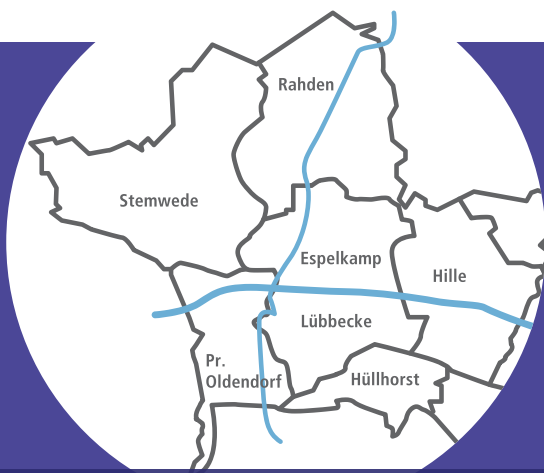
Fachstelle
Sucht
Lübbecke

Alkohol | Medikamente | Nikotin

Wir beraten und informieren beim
problematischen Konsum.

Sucht- probleme?

beraten / unterstützen / helfen



Unsere Region

Ein Anlaufpunkt – auch in Ihrer Nähe.

Zum Einzugsgebiet unserer Beratungs- und Behandlungsstelle zählen die Städte und Gemeinden:

- » Espelkamp
- » Lübbecke
- » Rahden
- » Preußisch Oldendorf
- » Hüllhorst
- » Stemwede

mit zusammen ca. 106.000 Einwohnern.



„Ich brauche Hilfe.“

Unsere Angebote richten sich an Menschen, die psychotrope Substanzen in für sie problematischer Weise zu sich nehmen, wie:

» **Alkohol**

» **Nikotin**

» **Medikamente**

(Beruhigungs-, Schlaf- und/oder Schmerzmittel)

Wir sind Ansprechpartner für:

» Betroffene

» Gefährdete

» Angehörige und Bezugspersonen

Abhängigkeitskranker und Suchtmittelgefährdeter

» Multiplikatoren

... und selbstverständlich für alle Menschen,
die sich zu diesem Thema informieren möchten.

Fragen, Fakten, Anregungen

Man schätzt, dass in Deutschland bis zu 20% der Bevölkerung regelmäßig Alkohol zu sich nehmen – und zwar so viel, dass sie auf Dauer daran erkranken.

Mindestens 1,8 Millionen Menschen sind in Deutschland vom Alkohol abhängig, d. h. sie müssen trinken, ob sie wollen oder nicht.



„Ich konnte mir nicht eingestehen, dass ich das Trinken nicht im Griff habe.“

„Schließlich habe ich ja nur nach Feierabend getrunken; da ist man doch nicht abhängig.“

„Heute trinke ich nur zwei Gläser Wein. Und dann wird es doch wieder eine ganze Flasche und manchmal auch mehr.“

„Ich dachte süchtig seien doch nur die Menschen, die schon morgens trinken.“

Diese und viele ähnliche Äußerungen sind nicht selten und hängen oft damit zusammen, dass die Betroffenen sich schämen und sich somit nicht trauen, Hilfen in Anspruch zu nehmen. Hinzu kommt, dass diese Krankheit oft schleichend verläuft und daher spät erkannt wird. ·



Was bieten wir an...

- » Information und Beratung
- » Vermittlung in qualifizierte Entgiftungen
- » Vorbereitung und Vermittlung in stationäre Entwöhnungsbehandlungen
- » Ambulante Rehabilitation (ARS)
- » Nachsorge nach erfolgter Behandlung
- » Vermittlung in Selbsthilfegruppen
- » Hausbesuche
- » Hilfen im Umgang mit Behörden
- » Hilfen in Krisensituationen
- » Beratung von Betrieben
- » MPU-Beratung

Unsere Hilfe ist kostenlos!

FachstelleSucht@diediakonie.de



Wir sind für Sie da!

» Kompetente MitarbeiterInnen

Unsere MitarbeiterInnen verfügen über fundierte Ausbildungen und nehmen weiterhin an Bildungsmaßnahmen teil, um den Hilfesuchenden die bestmögliche Unterstützung zukommen zu lassen.

» Schweigepflicht

Wir unterliegen der Schweigepflicht und arbeiten nach dem Prinzip der Freiwilligkeit.

» Kostenlose & individuelle Beratung

Sie können uns unabhängig Ihrer Konfession aufsuchen. Unsere Beratung erfolgt vertraulich, ist kostenlos und individuell auf Ihre Bedürfnisse abgestimmt.

**Bitte rufen Sie uns unter
Tel. 05741 27 00 895 an und
vereinbaren Sie einen Termin.**

Sie erreichen uns von Montag bis
Freitag zu den üblichen Zeiten.

Sie können uns auch eine
E-Mail schicken:

FachstelleSucht@diediakonie.de

Die Diakonie 



Fachstelle
Sucht
Lübbecke

www.diediakonie.de